



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

**über die Sitzung
des Wirtschaftsausschusses
am 11.11.2021**

Anwesend

- Vorsitz

Manuela Matz

- Mitglieder

Jan Hendrik Driessen

Klaus Hafner

Ansgar Helm-Becker

Martin Kinzelbach

Martina Kracht

Anette Odenweller

Tupac Orellana

Erwin Stufler

Vertretung für Herrn Holle
bis 17.48 Uhr anwesend

Vertretung für Frau Gähle

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Caroline Blume

Vertretung für Herrn Ivecen

- Schriftführung

Helena Stefanopoulos-Warnecke

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Bettina Gähle

Ludwig Holle

Kamil Ivecen

- Gäste

-

Thomas Schwiertz

(zu TOP 3)

- Verwaltung

Herr Straub

Frau Henkel

Herr Schierling

Frau Braun

Frau Ritter

Herr Klein

61-Stadtplanungsamt

80-Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

80-Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

80-Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

80-Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

80-Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

(zu TOP 2)

(zu TOP 3)

(zu TOP 4)

(zu TOP 7.5)

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2021
2. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Erweiterung Moser Caravaning – VEP (He 133)"
Abschluss des Durchführungsvertrages nach § 12 BauGB zwischen der Landeshauptstadt Mainz, dem Vorhabenträger (Fa. Moser GmbH & Co VermögensverwaltungsKG Nr. 2), der Mainzer Netze GmbH und dem Wirtschaftsbetrieb Mainz - Anstalt des öffentlichen Rechts -
Vorlage: 1458/2021
3. Mehr mobile Toiletten im Corona Sommer (Piraten & Volt);
Vorlage: 1046/2021
4. Innenstadtmonitoring der Landeshauptstadt Mainz 2021
5. Mitteilungen
6. Verschiedenes

b) nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten
 - 7.1. Grundstücksangelegenheit
 - 7.2. Grundstücksangelegenheit
 - 7.3. Grundstücksangelegenheit
 - 7.4. Grundstücksangelegenheit
 - 7.5. Grundstücksangelegenheit
 - 7.6. Grundstücksangelegenheit
 - 7.7. Grundstücksangelegenheit
 - 7.8. Grundstücksangelegenheit
 - 7.9. Grundstücksangelegenheit
8. Mitteilungen
9. Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung wird mit der erforderlichen Mehrheit die Absetzung des TOP 7.2 wegen Beratungsbedarf beschlossen. Der TOP 4 wird vorgezogen und nach dem TOP 1 behandelt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2021

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Beschlussvorlage zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 2 Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Erweiterung Moser Caravaning – VEP (He 133)"

Abschluss des Durchführungsvertrages nach § 12 BauGB zwischen der Landeshauptstadt Mainz, dem Vorhabenträger (Fa. Moser GmbH & Co VermögensverwaltungsKG Nr. 2), der Mainzer Netze GmbH und dem Wirtschaftsbetrieb Mainz - Anstalt des öffentlichen Rechts -
Vorlage: 1458/2021

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt einstimmig mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen den Abschluss des nachfolgenden Vertrages:

Durchführungsvertrag nach § 12 BauGB zwischen der Landeshauptstadt Mainz, dem Vorhabenträger (Fa. Moser GmbH & Co VermögensverwaltungsKG Nr. 2), der Mainzer Netze GmbH und dem Wirtschaftsbetrieb Mainz - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Punkt 3 **Mehr mobile Toiletten im Corona Sommer (Piraten & Volt); Vorlage: 1046/2021**

Frau Matz begrüßt Herrn Schwiertz von „Piraten & Volt“ zu diesem Tagesordnungspunkt, der von einer Begründung des Antrags absieht. Nach einer ausführlichen Diskussion des Antrags der Fraktion „Piraten & Volt“, an der sich Herr Hafner (CDU), Herr Driessen (FDP), Herr Stufler (Freie Wähler), Herr Orellana (Die Linke), Herr Helm-Becker (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Kinzelbach (SPD) und Herr Schwiertz (Piraten & Volt) beteiligen, lehnen die Mitglieder des Ausschusses einstimmig mit 0 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen den Antrag „Mehr mobile Toiletten im Corona Sommer“ ab.

Es wurde ein Prüfauftrag an die Verwaltung vorgeschlagen, der eine Untersuchung umfaßt, an welchen Stellen in der Stadt Mainz es noch an öffentlichen Toiletten fehlt, und welche Kosten in diesem Zusammenhang anfallen würden. Sodann beschließen die Mitglieder des Ausschusses einstimmig mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen den Prüfauftrag an die Verwaltung.

Punkt 4 **Innenstadtmonitoring der Landeshauptstadt Mainz 2021**

Frau Ritter, Amt für Wirtschaft und Liegenschaften, informiert zu Zielen, Methodik und Ergebnissen des „Innenstadtmonitorings 2021“ (früher: „Einzelhandels-monitoring“).

1. Entwicklung des Branchenmixes:

Es gibt im Jahr 2021 (Werte aus 2020 in Klammern) in der Mainzer Innenstadt 813 (812) gewerblich genutzte Läden, davon 431 (+7) Einzelhandelsgeschäfte, 146 (+16) Gastronomiebetriebe, 177 (-16) Sonstige Dienstleistungen, 32 (-14) Leerstände und 27 (+ 6) Umbauten. In 80 Ladenlokalen wurden zum Vorjahr Veränderungen gezählt: 24 Leerstände aus 2020 werden nun bespielt.

2. Entwicklungen des Einzelhandels:

Die Gesamtzahl an Einzelhandelsgeschäften stieg nach 4 rückläufigen Jahren um 1,7 % an.

3. Filialisierung im Einzelhandel:

Der Filialisierungsgrad (Verhältnis zwischen Filialgeschäften und allen Einzelhandelsgeschäften) liegt 2021 bei 42,9 %

4. Entwicklung Leerstände:

Längerer Leerstand kann schlecht für das Image einer Stadt sein und Quartiere durch Trading-Down-Effekte abwerten. 2021 reduzieren sich leerstehende Ladenlokale um 1,7 Prozentpunkte. Die Leerstandsquote (Verhältnis von leerstehenden Geschäften zu allen Ladenlokalen) von 3,9 % im Jahr 2021 ist unter der Pandemie als extrem positiv zu betrachten.

5. Entwicklungen des Nutzungskonzeptes:

Das Nutzungskonzept der Innenstadt hat sich in den vergangenen Jahren in Mainz und auch deutschlandweit verändert. Innenstädte sind längst nicht mehr ein reiner Einkaufsort: Hier sind in Mainz drei Trends sichtbar: Trend zu Regionalität, zu Individualität und zu multifunktionaler Nutzung. Die Passantenfrequenz in den 1 A Lagen (Messpunkte: Am Brand, Seppel-Glückert-Passage, Stadthausstraße) nähert sich wieder dem Vor-Corona-Niveau an (90%).

Nach einer ausführlichen Diskussion des Innenstadtmonitorings, an der sich Frau Kracht (SPD), Herr Helm-Becker (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Stufler (Freie Wähler), Herr Orellana (Die Linke) und Herr Driessen (FDP), beteiligen, nehmen die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses das "Innenstadtmonitoring 2021" zur Kenntnis.

Punkt 5 **Mitteilungen**

Keine.

Punkt 6 **Verschiedenes**

Keine.

Ende der Sitzung: 18:06 Uhr

gez.

.....

Vorsitz
Manuela Matz

gez.

.....

Schriftführung
Helena Stefanopoulos-Warnecke